

C. Steinkohlen der dritten Classe *).

Ein Chaldron Steinkohlen liefert Cubikfuß Gas
Steinkohlen aus Wallis

von Tramsaren	2,116
Eine andere Sorte eben daher	1,656
von Blenew	1,416
von Rhos	1,272
aus dem Thale von Gwendearth	1,292
Eine andere Sorte eben daher	1,486

Zusatz des Uebersetzers.

Ueber die Menge Gas, welches die verschiedenen, von mir untersuchten, so wie die, bei der Gasbeleuchtung im Königlichen Amalgamirwerke bei Freiberg gebräuchlichen Steinkohlen liefern, sehe man meine Uebersetzung des Accum über das Gaslicht, zweite Auflage. Weimar, 1819. S. 64, 247 und 255 nach. Bei allen diesen Steinkohlen fällt die Gasmenge, wie wir weiter unten in diesem Werke nach Accum's Erfahrungen finden werden, um das Viertheil größer aus, wenn man die Steinkohlen in dünnen Schichten schnell durch ein lebhaftes Feuer zerlegt und einen Theil des, auf die Steinkohlen minder zurücktröpfelnden Theers wieder mit in Gas verwandelt. Die hier von unserem Verfasser unter A. mit-

*) Die Kohlen dieser Classe sind nicht zur Gasbeleuchtung tauglich. Es sind Glanzkohlen, welche im Glühen größtentheils Kohlenoxydgas mit wenig Wasserstoffgas vermengt, liefern.